



Verfahren zur Erhebung von Gebühren und Kostenersatz für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung personenbezogener Daten von Ihnen im Zusammenhang mit einem Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde, bei dem Sie vermutlich Beteiligter waren.

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur im notwendigen Umfang und im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze zum Datenschutz.

Kategorien der Daten	Allgemeine Personendaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, ggf. amtliches Kfz-Kennzeichen zum Einsatztag)
Zweck	Die Erhebung und Verarbeitung der Daten erfolgen zum Zweck der Durchführung einer Anhörung von Betroffenen und möglichen Zeugen im Rahmen eines Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehr. Es ist möglich, dass es zu einem Verfahren zur Erhebung von Gebühren und Kostenersatz gegenüber dem Verursacher des Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow kommt.
wesentliche Rechtsgrundlage	Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. <ul style="list-style-type: none">- § 17 Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (BbgBKG) i. V. m. Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG)- § 45 BbgBKG- § 26 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) i. V. m.- § 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) i. V. m.- § 1 Feuerwehr-Kostensatzung (FwKs) der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Empfänger der Daten	Zur Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten, bzw. Strafverfahren kann es in Einzelfällen dazu kommen, dass die Daten an die Polizei, die zuständige Staatsanwaltschaft und das Verwaltungsgericht weitergeleitet werden.
Übermittlung an Drittland	Die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow überträgt Ihre personenbezogenen Daten nicht in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR oder an internationale Organisationen.
Speicherdauer	Die Speicherung der Daten erfolgt ausschließlich zum beschriebenen Zweck und längstens bis zu dem Zeitpunkt der im Aktenplan der Gemeinde definierten Aufbewahrungsfrist.

Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie gemäß Artikel 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen zu erhalten.

Sollten unrichtige und/oder unvollständige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Artikel 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung der Daten zu.

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Artikel 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Artikel 18 DSGVO) verlangen.

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Artikel 20 DSGVO von der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow zu verlangen, dass Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergibt. Gemäß Artikel 20 Abs. 3 Satz 2 DSGVO steht dieses Recht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch gemäß Artikel 21 DSGVO einzulegen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das Ihren Interessen gegenüber überwiegt und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow eingewilligt (Artikel 6 Abs. 1 lit a) DSGVO) haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Jede betroffene Person hat gemäß Artikel 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Sie können sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg wenden. Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter: <http://www.lida.brandenburg.de> entnehmen.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow, Der Bürgermeister
PLZ, Ort: 15827 Blankenfelde-Mahlow
Straße, Hausnr.: Karl-Marx-Straße 4
Internet: www.blankenfelde-mahlow.de
E-Mail: datenschutz@blankenfelde-mahlow.de
Telefon: 03379 333-222

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher: Firma AGIDAT
Internet: www.agidat.de
E-Mail: kontakt@agidat.de